

Gemeinsame Resolution des Verbandsgemeinderats der Verbandsgemeinde Gerolstein gegen die Planung und Genehmigung von agrarindustrieller Landwirtschaft im Gerolsteiner Land

Die wirtschaftliche Situation vieler mittelständischer landwirtschaftlicher Betriebe erfüllt den Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Gerolstein mit Sorge, ist doch die mittelständische Landwirtschaft eine wichtige Säule der Kultur in unserer Region.

Es gilt die regionalen Wirtschaftskreisläufe zu stärken, regionale Nahrungsmittel vor Ort herzustellen, zu verarbeiten und zu verkaufen. Handel und Bürger können dabei durch gezielten Einkauf regionaler Produkte direkt und indirekt zu einem starken Wirtschaftsraum beitragen. Nur dies sichert nachhaltig die wirtschaftlichen und kulturlandschaftlichen Wertschöpfungen in unserer Region.

Massentierhaltungen in agrarindustriellen Größenordnungen, teilweise sogar abgekoppelt von entsprechend verfügbaren Betriebsflächen, können und wollen wir in unserer sensiblen Kultur- und Naturlandschaft nicht hinnehmen. Insbesondere der Fremdenverkehr ist auf eine intakte Umwelt angewiesen.

Wir sehen es als unsere generationenübergreifende Verpflichtung an, den nachhaltigen Schutz des Grundwassers, der Luft und der Gesundheit der Bevölkerung hierdurch nicht aufs Spiel zu setzen. Hierzu zählt in besonderem Maße auch der für das Gerolsteiner Land geltende Mineralwasserschutz.

Wegen derzeitiger agrarindustrieller Entwicklungen bzw. Planungen im Gerolsteiner Land ist eine gemeinsame Erklärung des Verbandsgemeinderates erforderlich:

Der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Gerolstein fordert die Gemeinden und die Verwaltungen auf, sensibel mit dem Thema umzugehen und agrarindustrieller Landwirtschaft, gleich welcher Art, keine Zukunft im Gerolsteiner Land zu geben.

Für die CDU Fraktion
Klaus Schildgen

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Norbert Worm

Für die SPD Fraktion
Georg Linnerth

Für die Fraktion Freie Wähler
Klaus-Dieter Peters

Für die Fraktion Bürger Union Vulkaneifel
Gerd Möller